



MORBUS GRAVIS

A TATTOO & PIERCING STUDIO

Rheinstraße 18
64283 Darmstadt

06151 / 25240
morbus-gravis.de

ALLGEMEINE PFLEGEANWEISUNG

Bitte in der Apotheke besorgen:

- | | | |
|---|--------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> PH-neutrale Seife/Duschgel/Shampoo | <input type="checkbox"/> Tyrosur Gel | <input type="checkbox"/> Wasserstoffperoxid 8 % |
| <input type="checkbox"/> Meersalz 1-2TL & 0,2L Wasser | <input type="checkbox"/> Listerine | <input type="checkbox"/> Meersalz-Nasenspray |

Neue Piercings sollten 6-8 Wochen 2-3 x täglich gründlich gereinigt werden!

Vor der Wundbehandlung immer erst die Hände reinigen!

Die Piercingstelle vorsichtig mit warmen **Wasser** waschen und sämtliche Wundabsonderungen mit einem Wattestäbchen entfernen.

Das Piercing mit einer **antibakteriellen/ph-neutralen Seife** (z. B. SEBAMED) einschäumen, dabei das Schmuckstück leicht bewegen, damit die Seife in den Wundkanal gelangt. Danach gründlich unter fließendem **Wasser** abspülen und die Seifenrückstände entfernen.

Anschließend ein **Pflegemittel** (OCTENISEPT, PRONTOLIND, H₂O) auf den Wundbereich und das Schmuckstück auftragen, erneut bewegen und darauf achten, dass die Wundpflege in den Stichkanal gelangt.

Nie das Schmuckstück mit verhärteten **Absonderungen** bewegen, erst alle Rückstände entfernen (s.o.)!

Bei der Anwendung von Pflegemitteln (s.o.) sollte kein anderes Präparat verwendet werden, da chemische Reaktionen mit z. B. jodhaltigen Mitteln (Betaisadona) auftreten können. Nie Desinfektionsmittel (z.B. Kodan) zur Dauerpflege benutzen! Body Lotion, Cremes (z. B. Bepanthen) & Makeup sollten während der Abheilphase nicht im gepiercten Bereich aufgetragen werden.

Den Körperschmuck drei Monate **nicht selbständig herausnehmen** oder wechseln.

Vier Wochen keine öffentlichen **Saunen, Schwimmbäder und Solarien** besuchen. Wenn dies nicht zu vermeiden ist, sollte das Piercing danach gründlich gereinigt werden (s.o.), damit keine Infektionen entstehen. Bei Sonnenbestrahlung oder Solariumbesuch das Piercing abdecken, für das Schwimmen wasserdicht abkleben.

Bei oralen Piercings wie Zunge, Labret oder Lippenbändchen sollte nach jeder Einnahme von **Speisen, Getränken, nach dem Rauchen oder Küssen** mit einer antibakteriellen Mundspülung (LISTERINE) nachgespült werden. Die Mundspülung sollte immer zur Hälfte mit Wasser gemischt und nicht öfter als 5 x / Tag angewendet werden (max. alle 2-3 Stunden).

Bei Zungenpiercings 14 Tage lang Obst und Milchprodukte vermeiden!

Es wird dringend geraten, 48 Stunden nach dem Stechen dieser Piercings **nicht zu rauchen**.

Lutschen von **Eiswürfeln** (ggf. aus Kamillentee) vermindert das Anschwellen der Zunge.

Mundspülungen mit kaltem **Kamillentee** beschleunigen den Heilungsprozess.

Piercings in der Lippe und Wange von aussen zusätzlich mit Wundpflege versorgen (s.o.).

Generell ist das "Spielen" mit dem Schmuckstück und das „Berühren/Drücken“ des Wundkanals zu vermeiden, da dies zu Reizungen und Infektionen führen kann!!!

Intimpiercings: Es wird empfohlen, während der Verheilphase nur mit **Kondom** zu verkehren. Das Tragen von Slipenlagen fördert die Wundheilung. Zusätzlich 2 x wöchentlich 10 Minuten lang **Kamillensitzbäder** durchführen.

Alle Piercings sind während der Abheilphase als Wunde zu betrachten und stellen ein erhöhtes Infektionsrisiko dar!

Man sollte immer berücksichtigen, dass jeder Organismus unterschiedlich auf das Piercing reagiert.

Bei einer gewissenhaften **Nachsorge** sind Infektionen selten, trotzdem brauchen Piercings ständige Aufmerksamkeit und Pflege. Es können völlig normale Hautreizungen auftreten, wie Rötungen, Verfärbungen, Schwellungen, leichtes Nachbluten und anfangs eine Art „Fremdkörpergefühl“. Diese Symptome legen sich während der Abheilphase. Sollten Ihr Euch unsicher sein, könnt Ihr uns jederzeit kontaktieren oder ganz einfach im Laden vorbeischaun.

Bitte diese Pflegehinweise befolgen und Änderungen nur in Rücksprache mit dem Piercer vornehmen!

Damit das Piercing gut abheilen kann, wird beim Stechen ein **längeres ("medizinisches") Schmuckstück** verwendet. Dieses ist nur für die Verheilphase gedacht und sollte danach gegen eines in der passenden Länge ausgetauscht werden. Da jedes Piercing eine unterschiedliche Abheilungszeit hat, wird bei den Kontrollterminen entschieden, wann wir den Schmuck wechseln (Abheilungszeiten siehe Rückseite).

Wir stehen Euch auch gerne jederzeit zur Beratung oder bei Fragen zur Seite.

NOTE:

